

#SÜD-OST 12. Januar 2015

Mindestlohn – Dranbleiben

Unter dem Motto „Mindestlohn - Dranbleiben“ hat der DGB in Sachsen-Anhalt am Montag eine Aufklärungskampagne gestartet. Sachsen-Anhalts DGB-Landeschef, Udo Gebhardt, sowie der 1. Bevollmächtigte des Ortsverbandes Dessau, Peter Anton, der gleichzeitig Dessau-Roßlaus DGB-Stadtverbandsvorsitzender ist, haben auf dem Dessauer Hauptbahnhof Info-Material zu dem seit 1. Januar 2015 geltenden Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro an Pendler verteilt.



Unter dem Motto „Mindestlohn - Dranbleiben“ hat der DGB in Sachsen-Anhalt am Montag eine Aufklärungskampagne gestartet. Sachsen-Anhalts DGB-Landeschef, Udo Gebhardt, sowie der 1. Bevollmächtigte des Ortsverbandes Dessau, Peter Anton, der gleichzeitig Dessau-Roßlaus DGB-Stadtverbandsvorsitzender ist, haben auf dem Dessauer Hauptbahnhof Info-Material zu dem seit 1. Januar 2015 geltenden Mindestlohn in Höhe von 8,50 Euro an Pendler verteilt.

Die bundesweite Aktion hat an insgesamt 270 Verkehrsknotenpunkten stattgefunden. In Sachsen-Anhalt waren Gewerkschafter auf zwölf Bahnhöfen unterwegs.